

GEMEINDE AKTUELL

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Langebrück

Dezember 2015 – Januar 2016



**Komm, o mein Heiland Jesus Christ,
meins Herzens Tür dir offen ist.**

Evangelisches Gesangbuch, Lied-Nr. 1, Vers 5

Angedacht

Komm, o mein Heiland Jesus Christ, meins Herzens Tür dir offen ist.

Evangelisches Gesangbuch, Lied-Nr. 1, Vers 5

Liebe Gemeinde,

was habe ich mir bis Weihnachten nicht alles noch vorgenommen! Plätzchen backen und zwar verschiedene Sorten, Geschenke einpacken und nicht nur in Tüten stecken, Freunde einladen, weil das das ganze Jahr über nicht geworden ist, Besuche machen, weil ich weiß, dass einige noch auf einen Besuch von mir warten... ja und nebenbei auch noch arbeiten, für jeden Adventssonntag eine gut durchdachte Predigt schreiben und für jede Heilig-Abend-Vesper eine andere...

Nein, adventlich ist mir noch nicht zumute. Dass ich mich auf ein Fest vorbereite, merke ich noch nicht. Ich muss es wieder neu lernen, nicht festzuhalten, sondern loszulassen, die vorweihnachtliche Atmosphäre einzuüben.

Adventsstimmung stellt sich nicht auf Knopfdruck ein, muss sich auch nicht. Und wenn ich es mir recht überlege, dann brauche ich für das Christfest gar nichts zu organisieren, es kommt auch ohne mein Zutun. Jesus wird ohne dass ich etwas tun muss geboren, Gott schenkt uns seinen Sohn, gratis, einfach so, aus Liebe zu uns.

Ich will es in diesem Jahr versuchen, mich dem Weihnachtsfest langsam zu nähern, Schritt für Schritt. Ich möchte Pausen machen, Wege zu Fuß gehen, abends durch die stillen Straßen laufen und mich an den geschmückten und leuchtenden Häusern erfreuen, Zeiten der Stille einräumen, das Telefon klingeln lassen und später zurückrufen, Geschichten lesen, Musik hören.

Ich möchte am Vorabend des 1. Advents, abends, wenn die Glocken den Sonntag einläuten, meine Kerzen in der Wohnung anzünden, auch die Sterne am Fenster und den Schwibbogen und meine Gedanken auf Wanderschaft schicken, mich der Botschaft dieser besonderen Zeit aussetzen und darauf hoffen, dass sie mich verändert.

25 Tage habe ich Zeit, mich auf den Heiligen Abend vorzubereiten, das ist viel Zeit. Bitte, Gott, hilf mir, dass ich sie mit dir verbringe.

Ich wünsche Ihnen die nötigen Freiräume und die offene Tür, damit Jesus Christus bei Ihnen einziehen kann. Genießen Sie die Advents- und Weihnachtszeit.

Im Namen der Mitarbeiter und Kirchvorsteher grüßt Sie herzlich,
Ihre Pfarrerin Christiane Rau

Aus dem Kirchenvorstand

Nachberufung in den Kirchenvorstand

Elke Clarus wurde in den Kirchenvorstand nachberufen. Sie wird am 2. Advent im Gottesdienst in ihr Amt eingeführt. Sie schreibt zu sich selbst:

Ich bin 49 Jahre alt, Diplomingenieurin für Informationstechnik, verheiratet und glücklich über unsere fünf Kinder. Seit 1999 wohne ich in Langebrück und ich freue mich, dass ich die Arbeit des Kirchenvorstandes für unsere Gemeinde mittragen darf.



Johannes Michel ist mit seiner Familie aus Langebrück weggezogen und ist deshalb aus dem Kirchenvorstand ausgeschieden. Ihm lag besonders die Kinder- und Jugendarbeit am Herzen. Dieses Engagement will Elke Clarus fortführen. Wir danken Johannes Michel herzlich für seine Arbeit und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Elke Clarus.

Veränderte Gottesdienstzeiten ab Januar

Pfarrer Liewald ist weiterhin nicht im Dienst. Uns ist es ein Anliegen, dass nicht ständig andere Pfarrer in den Gemeinden Weixdorf, Grünberg, Medingen und Großdittmannsdorf sind, sondern dass Pfarrer Urban und ich regelmäßiger als bisher dort sein können. So sind wir als Ansprechpartner da und bekommen auch mehr als bisher mit, was in den Gemeinden gerade „dran“ ist. Die Ruheständler, die in letzter Zeit dankenswerterweise sehr viele Gottesdienste übernommen haben, sind uns auch in Zukunft eine große Hilfe und werden gebraucht!

Ich freue mich sehr, dass alle Kirchenvorstände einer neuen Regelung der Gottesdienstzeiten zugestimmt haben! In Langebrück feiern wir ab Januar im Wechsel am Sonntag um 9 Uhr und um 10.30 Uhr Gottesdienst. Der 17 Uhr-Gottesdienst am ersten Sonntag im Monat bleibt erhalten.

Wir haben einen wiederkehrenden Rhythmus festgelegt, trotzdem ist es sinnvoll, die Kirchennachrichten genau zu lesen! Gemeinsame Gottesdienste mit den Schwesterkirchgemeinden feiern wir zu den bisherigen Zeiten.

Ihre Pfarrerin Christiane Rau

Parken am Pfarrhaus

Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihr Auto nur auf den mit „Parkplatz Kirchgemeinde und Friedhof“ ausgeschilderten Plätzen abstellen. Alle anderen Parkplätze gehören den Anwohnern der Kirchstraße 48 und 50.

Der Kirchgemeinde stehen drei Parkplätze entlang des Pfarrgartens und sieben an der Friedhofsmauer zur Verfügung. Bitte parken Sie auch nicht im Einfahrtsbereich. Vielen Dank!

Veranstaltungen im Dezember / Januar

Adventsandachten in Weixdorf, montags bis freitags um 19.30 Uhr

Kommen Sie während der Adventszeit zur Ruhe und nehmen Sie an den Adventsandachten unserer Schwesterkirchgemeinde teil. In der ersten Adventswoche finden die Andachten in der Grünberger Kirche statt, anschließend (bis zum 23.12.) in der Brauthalle der Weixdorfer Kirche.



Sonntagschor am 6.12.

Sie sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Singen ohne Mitgliedschaft in einem Chor. Wir proben von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Langebrücker Kirche, dann gibt es ein Kaffeetrinken und um 17.00 Uhr singen wir im Gottesdienst.

Katharina Kimme Schmalian

Krippenspiele am Heiligabend.....

... der Kurrende um 15 Uhr: „Wir können doch selber ein Krippenspiel schreiben!“ ... und schon sprudelten die Ideen. Wenn Sie das Gemeindeblatt in der Hand haben, dann wird unser Krippenspiel fertig geschrieben sein. Und so, wie die Kurrendekinder heute leben, so könnte Jesus auch heute geboren werden. Oder nicht?

Aber keine Bange: Es kommen die Hirten vor und Maria und Josef und Herodes und... lassen Sie sich überraschen!

... der Jungen Gemeinden um 17 Uhr:

Bevor ein Krippenspiel aufgeführt werden kann, muss es geprobt werden. Doch was passiert, wenn keiner seinen Text kann, der Pfarrer entnervt aufgibt und plötzlich zwei Engel in das Spiel eingreifen?

Lassen Sie sich auch hier überraschen!



Neujahrsempfang für Ehrenamtliche am Sonntag, dem 3.1., 17 Uhr

Liebe Ehrenamtliche, in diesem Jahr zeigte sich uns der Herbst lange Zeit farbenfroh und voller Vielfalt. Genauso farbenfroh und vielfältig ist unsere Kirchgemeinde gerade durch Ihre Mitarbeit.

Danke für alles, was Sie ehrenamtlich in unserer Gemeinde leisten und bewegen. Einige tragen das Gemeindeblatt aus, andere backen Kuchen, singen im Chor mit, sind in den Ausschüssen aktiv, halten Kindergottesdienst und vieles mehr. Danke für Ihre Zeit, Ihre Kraft und die zahlreichen Ideen!

Als Dankeschön laden wir Sie alle ganz herzlich zum Gottesdienst um 17 Uhr und zum anschließenden Neujahrsempfang in unsere Kirche ein. Hier möchten wir mit Ihnen mit einem Glas Sekt anstoßen und Sie zu einem kleinen Imbiss einladen. Wir freuen uns auf Sie!

Die hauptamtlichen Mitarbeiter der Kirchgemeinde

Neujahrskonzert am Samstag, dem 9.1., um 17 Uhr im Bürgerhaus

Wenn die Sängerinnen der **CHORALLEN DRESDEN** auftreten, dann gibt es einen Chorklang der etwas anderen Art. Rund 40 weibliche Stimmen lassen Songs wie „Haus am See“ von Peter Fox, „Sweet Dreams“ von den Eurythmics oder „Hit The Road Jack“ von Ray Charles zu einem ganz neuen Hörerlebnis werden. A Cappella oder auch mit Pianobegleitung arrangiert die Chorleiterin Anja Schumann verschiedenste Lieder von Jazz über Weltmusik bis hin zu Pop und Gospel.

Mit jeder Menge Singespaß bringen die CHORALLEN DRESDEN ihrem Publikum viel Schmunzeln und mitwippende Herzen!

Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden zur Finanzierung des Konzertes und zur Sanierung der Kirche gebeten.



Allianzgebetswoche vom 10. – 15.1.: „Willkommen zu Hause“

Jesus vergleicht seine Gemeinde mit einer Familie. In eine Familie wird man hineingeboren. Man sucht sie sich nicht aus. Jesus hat Familiengeschichten erzählt und Beispiele aus dem Familienalltag gebraucht, um seine Vision und seine Mission deutlich zu machen. Um eine dieser großen Beispielgeschichten geht es im Januar 2016 während der internationalen Allianzgebetswoche: die Geschichte vom verlorenen Sohn.

Termine und Uhrzeiten: siehe Terminübersicht

Zum Vormerken für den Februar:

Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag am Montag, dem 1.2.

Die Gebetsordnung für den Weltgebetstag 2016 kommt aus Kuba. Möchten Sie den Weltgebetstag gerne mit vorbereiten? Dann kommen Sie am Montag, dem 1.2., um 20.00 Uhr ins Pfarrhaus.

Dezember 2015

*Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde! Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen!
Denn der HERR hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden.
Jesaja 49, 13*

Freitag, 4.12.



15.45 Uhr: Gottesdienst im Seniorenpflegeheim,
mit Krippenspiel

Sonntag, 6.12.
2. Advent



17.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst
Kollekte für die eigene Gemeinde

Sonntag, 13.12.
3. Advent

9.30 Uhr: Gottesdienst gestaltet von der Landes-
kirchlichen Gemeinschaft, Predigt: Jonas Weiß
Kollekte für die eigene Gemeinde

Sonntag, 20.12.
4. Advent

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufgedächtnis
Kollekte für die eigene Gemeinde
anschließend Kirchenkaffee

**Donnerstag,
24.12.**
Heiligabend



15.00 Uhr: Christvesper
17.00 Uhr: Christvesper
22.30 Uhr: Christnachtsfeier
Kollekte für Brot für die Welt und Dresdner
Nachtcafés

Freitag, 25.12.
1. Weihnachtstag



9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst
Kollekte für die eigene Gemeinde

Samstag, 26.12.
2. Weihnachtstag

9.30 Uhr: Gottesdienst gestaltet von der Landes-
kirchlichen Gemeinschaft, Predigt: Jonas Weiß
Kollekte für die Katastrophenhilfe und Hilfe für
Kirchen in Osteuropa

Sonntag, 27.12.
1. Sonntag nach
Weihnachten

9.30 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst in
Ottendorf-Okrilla
Kollekte für die eigene Gemeinde

Donnerstag, 31.12.
Silvester



17.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst
Kollekte für die eigene Gemeinde

Am **1., 2. und 3. Advent** gibt es anschließend an den Gottesdienst den **Büchertisch** und es werden **fair gehandelte Produkte** verkauft.

Januar 2016

So lange die Erde besteht, sollen nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.
1. Mose 8, 22

Freitag, 1.1.
Neujahr

17.00 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst der
Schwesterkirchgemeinden in **Grünberg**
Kollekte für Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

Sonntag, 3.1.
2. Sonntag nach
Weihnachten

17.00 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel der JGs,
anschließend Ehrenamtsempfang
Kollekte für die eigene Gemeinde

Mittwoch, 6.1.
Epiphania

19.30 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst der
Schwesterkirchgemeinden in **Hermisdorf**
Kollekte für das Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e.V.

Freitag, 8.1.



10.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenpflegeheim

Sonntag, 10.1.
1. Sonntag nach
Epiphania

9.00 Uhr: Gottesdienst zum Beginn der **Allianz-
gebetswoche** gestaltet von der Landeskirchli-
chen Gemeinschaft, Predigt: Jonas Weiß
Kollekte für die eigene Gemeinde

Mittwoch, 13.1.
Donnerstag, 14.1.
Freitag, 15.1.

Alle Gebetsabende um 19.30 Uhr:
Pfr. Johannes Affolderbach, Pfarrhaus **Weixdorf**
Pfrin Christiane Rau, Pfarrhaus Langebrück
Prediger Jonas Weiß, Pfarrhaus Langebrück

Sonntag, 17.1.
Letzter Sonntag
nach Epiphania



10.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst
Kollekte für die eigene Gemeinde

Sonntag, 24.1.
Septuagesimä

9.00 Uhr: Gottesdienst
Kollekte für die eigene Gemeinde
anschließend Kirchenkaffee, Büchertisch und
Verkauf von fair gehandelten Produkten

Sonntag, 31.1.
Sexagesimä

9.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst der
Schwesterkirchgemeinden in **Weixdorf**

**nächste
Gottesdienste
im Februar:**

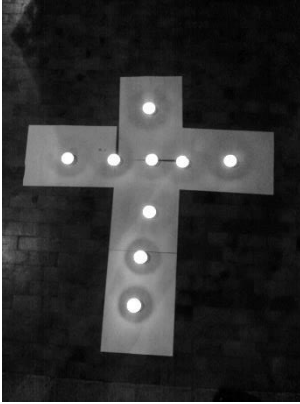
5.2.

10.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenpflegeheim

7.2.

17.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst

Grenzerfahrung



Die Gebetsandachten zur Friedensdekade haben in Langebrück inzwischen schon wieder eine Tradition. Das ist gut.

1983, als die erste Friedensdekade angeregt wurde, gab es eine ganze Reihe von Gemeinden, die diesen Impuls aufnahmen. Das Gebet für den Frieden war vielen wichtig. Im Laufe der Jahre wurde es aber immer stiller um die Friedensgebete.

Deshalb war es ein Anliegen, mit den Erfahrungen der Langebrücker Kirchgemeinde auch andere wieder anzuregen, um Frieden zu bitten, den wir alle so nötig haben in der Welt, in unserem Land, in uns selbst.

Die Anfragen in unseren Schwesternkirchgemeinden stießen auf Interesse und Bereitschaft, zum Gebet einzuladen. So gab es im November 2015 an jedem Tag der Friedensdekade eine Gebetsandacht in einer unserer Kirchen.

Denen, die die Abende vorbereitet und gestaltet haben, sei herzlich gedankt.

Mit dem Gebet um Frieden haben wir Orts- und Kirchgemeindegrenzen überschritten. Das ist eine gute Erfahrung, ein Anstoß, im nächsten Jahr wieder Gemeinsames zu planen.

Aus dem Hauskreis „A-Z“
Johannes Affolderbach

Aktion „Licht an für Menschlichkeit“

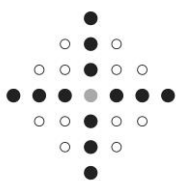
... das ist der Titel einer gemeinsamen Aktion von katholischer und evangelischer Kirche in Sachsen. Sie lädt ein, an jedem Sonntagabend eine Kerze ins Fenster zu stellen und damit ein Zeichen für Menschlichkeit in unserem Land zu setzen - allen gegenüber!

Es wäre schön, wenn in unserem Ort möglichst viele Kerzen die Fenster erleuchten!

Mehr Informationen unter:
www.lichtanfuermenschlichkeit.de



Unser Kirchenbezirk Dresden Nord



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Mehr als 90.000 evangelisch-lutherische Christinnen und Christen leben in den beiden Kirchenbezirken Dresden Mitte und Dresden Nord der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens. Zu den 16 Kirchengemeinden im Kirchenbezirk Dresden Nord gehören neben Langebrück unter anderem auch Dresden-Neustadt, Radebeul, Radeberger Land und Moritzburg – großstädtische also genauso wie ländliche Gebiete.

Die geistliche Leitung des Kirchenbezirks liegt in den Händen des **Superintendenten** Albrecht Nollau. Vertreter der Kirchengemeinden bestimmen in der **Kirchenbezirkssynode** - einem Kirchenparlament - über die Geschicke der Kirchenbezirke mit. Die laufende Verwaltung und die rechtliche Vertretung des Kirchenbezirks werden vom **Kirchenbezirksvorstand** wahrgenommen.

Der Kirchenbezirk nimmt insbesondere übergemeindliche Aufgaben wahr. Angebote wie der Tag der Dorfkirchen, die über die Möglichkeit der einzelnen Kirchengemeinden hinausgehen, gehören hierzu. Die Kirchenbezirkssynode berät solche Projekte in ihren zwei- oder dreimal jährlich stattfindenden Tagungen und stellt finanzielle Mittel bereit. In den Tagungen geht es auch darum, wie andere Kirchengemeinden ihre Aufgaben angehen und was die Gemeinden voneinander lernen können.

Manche Beschlüsse fallen der Bezirkssynode nicht leicht, wie die zur sogenannten Strukturanpassung. Vor dem Hintergrund der knapper werdenden Finanzmittel der Landeskirche und der unterschiedlichen Entwicklungen der Kirchengemeinden wurde 2011 die Stellenaufteilung zwischen den verschiedenen Kirchengemeinden neu geregelt. Derartige Beschlüsse werden in Arbeitskreisen intensiv vorbereitet und in den Gemeinden vorab beraten.

Dresden ist aufgrund seiner Größe in zwei Kirchenbezirke aufgeteilt ist. Die beiden Kirchenbezirke stimmen sich miteinander ab. Beispielsweise beim Stadtjugendpfarramt, das viele gute Angebote für Jugendliche macht und eine gemeinsame Einrichtung beider Kirchenbezirke ist. Dieses Frühjahr hat zudem erstmals eine gemeinsame Tagung der beiden Kirchenbezirkssynoden zum Thema Flüchtlinge stattgefunden.

Neuwahlen 2015

Im Sommer haben die Kirchenvorstände aller sächsischen Gemeinden die Bezirkssynoden neu gewählt. Wer für Langebrück, Medingen-Großdittmannsdorf, Weixdorf und Ottendorf-Okrilla gewählt wurde, finden Sie in der vorletzten Ausgabe von „Gemeinde aktuell“ vorgestellt. Auf der ersten Sitzung der neuen Bezirkssynode am 13.11. in der Weinbergskirche standen Wahlen im Vordergrund. Aus unserem Schwesterkirchverhältnis wurde Herr Rüdiger Reitz in den Kirchenbezirksvorstand gewählt. Der neue Vorsitzende der Bezirkssynode ist Herr Pfarrer Lüdeking aus Reichenberg.

Rüdiger Reitz

Gemeindekreise

Kirchenmusik

Blechbläser	montags, um 19.00 Uhr	Hartwig Reichel
Kurrende*	dienstags, 16.00 – 16.45 Uhr	K. Kimme-Schmalian
Chor	dienstags, um 20.00 Uhr	K. Kimme-Schmalian

Gesprächskreise

Bibelcafé „Ruhepol“	Montag, 7.12. und 4.1., um 15.00 Uhr	Pfarrerin Rau
Gesprächskreis im Pfarrhaus	donnerstags, 17.12. und 28.1., um 20.00 Uhr	Pfarrerin Rau
Hauskreis „NewComer“	alle 3 Wochen mittwochs um 20.00 Uhr	Fam. Botzler Tel.: 70404
Hauskreis	alle 2 Wochen montags um 20.00 Uhr	Fam. Reinhold Tel.: 70484
Hauskreis	jeden Mittwoch um 20.00 Uhr	Fam. Reichel Tel.: 70175
Hauskreis „A-Z“	alle 2 Wochen donnerstags um 19.30 Uhr	Fam. Haugk Tel.: 81393
Hauskreis	alle 2 Wochen freitags um 20.00 Uhr	Fam. Botzler Tel.: 70404
Frauen- gesprächskreis	freitags nach Absprache	Kathrin Labens Tel.: 71587
Offene Bibel- stunde der LKG	Mittwoch, 27.1. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus	Fam. Geck Tel.: 70482

Jugend und Kinder

Junge Gemeinde*	donnerstags, um 19.30 Uhr	Judith Rau
Junge Gemeinde der LKG	donnerstags, um 19.30 Uhr, im Bürgerhaus	Santosh Geck Tel.: 70482
Konfirmanden	dienstags, 17.00 und 18.00 Uhr	Pfarrerin Rau
Kinderkreis	Freitag, den 18.12. und 15.1., 16.00 – 17.00 Uhr	Mirjam Jähnchen
Christenlehre	2. und 4. Klasse montags 1., 3., 5./6. Klasse mittwochs	Mirjam Jähnchen
Kindergottes- dienst-Team	Freitag, den 8.1., um 19.30 Uhr	Elke Jäger, Tel.: 80966

* Diese Gruppen und das Martinsfest werden aus Haushaltsmitteln des Jugendamts der Landeshauptstadt Dresden und vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales finanziell gefördert.

Freud und Leid

In unsere Fürbitten schließen wir ein:

Diese Angaben finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe des Gemeindeblatts.

Meine Zeit steht in deinen Händen.

Psalm 31, 16

Wir sind für Sie da

Pfarramt

Almuth Höhnel, Kirchstraße 46, 01465 Langebrück

Tel.: 035201 / 70876, Fax: 81671, E-Mail: kg.langebrueck@evlks.de

Öffnungszeiten:

- Dienstag 9 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr
- Donnerstag 9 – 11 Uhr

Das Pfarramt bleibt vom 21.12. – 31.12.2015 geschlossen.

Frau Pfarrerin Rau ist zu erreichen

- telefonisch unter 035201 / 70876
- per E-Mail unter christiane.rau@evlks.de

Kirchenvorstand: kirchenvorstand@kirche-langebrueck.de

Vorsitzende: Beate Schütz, Tel. 035201 / 71132

Gemeindepädagogin: Mirjam Jähnchen, Tel. 035201 / 70594

Kantorin: Katharina Kimme-Schmalian, Tel. 035201 / 71163

Unsere Internetseiten: www.kirche-langebrueck.de

Bankverbindungen

Spenden für die Kirchengemeinde: Kirchenbezirk DD Nord

IBAN DE06 3506 0190 1667 2090 28

Verwendungszweck: KG Langebrück RT 1012

Spenden für den Förderverein: an den Förderverein

IBAN DE72 3506 0190 1627 9300 18

LKG Sachsen Bank für Kirche und Diakonie, BIC GENODED1DKD

Jahreslosung 2016

**Gott spricht: Ich will euch trösten,
wie einen seine Mutter tröstet.**

Jesaja 66,13

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Langebrück, Kirchstr. 46, 01465 Langebrück.

Verantwortlich: Hanna Zieschang; Druck: Druckerei Lißner, 01109 Dresden-Klotzsche

E-Mail Redaktionsteam: gemeindeblatt@kirche-langebrueck.de

Von Kindern für Kinder

Gott ist: -----,----- und
-----in
-----.



Welcher Spruch steckt in den runden Früchten?
Viel Spaß beim Raten wünscht Euch

HELENE



ZEITWANDEL

© Pläßmann

Lösung des Rätsels aus dem letzten Gemeindeblatt:

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde.